Geschrieben von: Uta Helkenberg (FN-Pressestelle)
Donnerstag, 07. Juli 2011 um 10:22

Comporta/ Portugal (fn-press). Wie die etwas älteren deutschen Kollegen begannen auch die zwölf- bis 14-Jährigen Kinder die Nachwuchs-Europameisterschaften im portugiesischen Comporta mit guten Ergebnissen.

Bei den Europameisterschaften der Nachwuchsspringreiter in Comporta / Portugal waren erstmals auch die Jüngsten, die zwölf- bis 14-jährigen „Children“, an der Reihe. Richtig zur Sache ging es am Nachmittag für die Junioren. Für sie stand der erste Umlauf des Nationenpreises auf dem Programm.

Die deutschen Jüngsten folgten mit ihren Ergebnissen ihren älteren Kollegen. Auch bei ihnen blieben vier von fünf Reitern fehlerfrei: Frederike Staack (Lasbek) mit Coolman H (/Platz 17), Daniel Böttcher (Fraunberg) mit Cornelia (Platz 23), Celine Schradick (Oldendorf) mit Contento (Platz 27) und Leonie Krieg (Villingen-Schwenningen) mit Quiloa du Tillard (Platz 30). Lediglich Jesse Luther (Wittmoldt) mit Quite Nice kam nicht ungeschoren ins Ziel: ein Abwurf, ein Stopp und ein Zeitfehler kosteten ihn neun Strafpunkte (Platz 67). Insgesamt bewerben sich 87 Children um den Titel.

Bei der Besetzung des deutschen Juniorenteams hieß es umdisponieren, nachdem Leonardo B, das Pferd von Kendra Claricia Brinkop (Neumünster), am frühen Morgen plötzlich gelahmt hatte. Für sie rückte Niklas Krieg (Villingen-Schwenningen) mit Panama nach. Krieg nutzte seine Chance, indem er im ersten Umlauf die zweitschnellste Nullrunde drehte. Ohne Fehler kamen auch Laura Klaphake (Steinfeld) mit Qualdandro und Lena Pollmann-Schweckhorst (Warstein) mit Bandit – alle aus bekannten Pferdesport-Familien - ins Ziel, Letztere allerdings mit einem Zeitfehler. Das Streichergebnis in der ersten Runde lieferte Vincent Elbers (Garrel) mit Tindorette mit acht Strafpunkten. Damit liegt das Quartett zur Halbzeit in Führung.